

Hinweise für die Messdiener in Zeiten der Corona-Pandemie

Stand: 3. Juni 2020

Aufgrund der aktuellen Situation sind bei den Aufgaben der Messdiener einige Besonderheiten zu beachten. Diese kleine Liste soll für Euch eine Hilfe sein, diese Besonderheiten gut im Blick zu behalten. Die Hinweise sind bewusst allgemein gehalten, sodass Ihr vor Ort schauen könnt, wie man die einzelnen Punkte am besten konkret umsetzen kann. Notiert sind nur die Dinge, die anders sind als gewöhnlich. Alles andere läuft wie gewohnt. Bei Fragen dürft ihr Euch aber auch gerne melden, dann gucken wir gemeinsam, wie es bei Euch in der Kirche am besten klappen kann!



Katholische
Kirche in
Ibbenbüren
und Brochterbeck

In diesem Zusammenhang möchte ich Euch noch einmal ganz herzlich danken, für den Dienst, den Ihr tut – auch jetzt gerade in dieser besonderen Zeit! Vergelt's Gott!

Sitzplätze

- **Markiert in der Kirche die beiden Sitzplätze**, auf denen die beiden Messdiener sitzen
 - o Achtet dabei auf ausreichend Abstand zueinander (min 1,5 m)

In der Sakristei

- Wenn es eng in der Sakristei wird und der Sicherheitsabstand nicht eingehalten werden kann, empfehlen wir Euch einen **Mund-Nasen-Schutz** zu tragen
 - o In der Kirche ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutz nicht erforderlich
- Alle Messdiener **desinfizieren** sich direkt vor Beginn des Gottesdienstes die Hände

Ein-/Auszug

- Alle die ein- bzw. ausziehen, gehen in einer Reihe **hintereinander her**, d. h.:
 - o ein Messdiener läuft vor, 1,5 m Abstand, dann der Zweite, 1,5 m Abstand, dann der Priester
- **vor dem Altar weit auseinander gehen**
 - o dann Kniebeuge, anschließend zum markierten Platz

Zum Evangelium (für die Gemeinden, wo es Kerzen zum Evangelium gibt)

- achtet auf **ausreichend Abstand**, zueinander und auch zum Priester
 - o schaut, ob es in eurer Kirche möglich ist, dass die Messdiener am Ambo so weit vom Priester entfernt stehen können, dass der Abstand eingehalten werden kann
 - falls das nicht möglich ist, entfällt dieser Kerzendienst bis auf weiteres

Für die Eucharistiefeier

- die Gaben werden von euch zum Altar gebracht
 - o dabei ist wichtig, dass ihr auch hier den **Abstand einhaltet und hintereinander hergeht**
 - o anders als sonst: **ihr stellt die Gaben direkt auf den Altar ab**
 - der Priester steht am Rand des Altars und wartet ab, bis ihr alle Gaben abgestellt habt:
 - Kelch, Schale(n), Wein und Wasser
 - o bei der **Händewaschung** (wo vorhanden) strecken sowohl der Priester als auch die Messdiener die Arme aus, um maximalen Abstand einzuhalten
 - o Wein- & Wasserkännchen bleiben auf dem Altar stehen
- Die **Kommunion** empfangt ihr erst nachdem der Priester kommuniziert und sich die Hände desinfiziert hat
- Beim **Abräumen des Altars**
 - o Nach dem der Priester alles gereinigt hat stellt er die Gefäße an den Rand des Altars und ihr nehmt sie von dort aus selbst und bringt sie zurück